

Für Gott nicht mehr nützlich

von Br. Thomas Gebhardt

Johannes 4:10

Jesus antwortete und sprach zu ihr: Wenn du die Gabe Gottes erkennen würdest und wer der ist, der zu dir spricht: Gib mir zu trinken!, so würdest du ihn bitten, und er gäbe dir lebendiges Wasser.

Die Gemeinde ein Ort, wo es lebendiges Wasser gibt. Die meisten Menschen erkennen schwer, dass JESUS uns persönlich begegnen will und dass ER so wunderbar ist, unseren Durst für immer zu löschen. Wenn Sie doch erkennen würden, dass in der Gemeinde nicht irgendein Mensch zu Ihnen spricht, sondern JESUS sich der Gemeinde offenbaren will, damit ER Ihnen geben kann, was Sie vollkommen zufriedenstellt.

Jakob war ein gottesfürchtiger Mann. ER baute diesen Brunnen, an dem JESUS hier saß, vor ca. 50 Generationen. Während andere Brunnen schon längst versiegt waren, gab dieser Brunnen nach 1800 Jahren immer noch Wasser. So soll die Gemeinde sein. Sie soll noch nach 50 Generationen genau so frisches Wasser geben wie am Anfang.

Als ganz junger Prediger ging ich so oft ich nur konnte in die Versammlungen von Br. Gerhard Krüger aus Aachen. Br. Gerhard Krüger war ein aufrichtiger, guter, gottesfürchtiger Mann Gottes. Er war in der Predigt wie auch in seinem Leben sehr bibeltreu und hatte eine sehr große Liebe. Vor einiger Zeit hörte ich von einem Bruder, dass dieses Werk nicht mehr dieses Wasser des Lebens hervorbringt wie einst. Sehen Sie, und das ist das traurige, Gottes Gemeinde soll nicht so ein trauriger Ort sein. Gottes Gemeinde soll immer gefüllt sein mit diesem lebendigen Wasser, was JESUS gibt.

In Gottes Gemeinde sollten Sie JESUS den Erretter kennenlernen, um IHN dann zu bitten: "Gib mir zu trinken!" JESUS würde Ihnen geben und Sie werden keinen Wunsch mehr verspüren, auf der Jagd nach den trüben Wassern, die Ihnen diese Welt anbietet, zu sein. Ihnen würde vollkommen das genügen, was der Herr JESUS Ihnen gibt.

In Leipzig haben wir begonnen Gottes Gemeinde zu bauen. Wir haben Brüder, die sich für JESUS und Seine Gemeinde einsetzen, die beten und dienen und die alles tun, damit Menschen JESUS finden und die Gemeinde gebaut wird. Das muss unsere Hauptaufgabe sein, dass Menschen den Herrn JESUS, ihren Erretter, finden und dass ihnen gezeigt wird, wie sie ein Leben unter der Führung JESU leben. Wenn Gott mir Gnade gibt, werde ich dafür sorgen, dass Gottes Gemeinde in Leipzig noch lange nach meinem Tod weiterläuft, dass der Brunnen niemals aufhören wird Wasser zu geben wie der Brunnen Jakobs. Ich möchte, dass Gottes Gemeinde in hundert Jahren immer noch dasselbe lehrt und tut wie jetzt. Dass die Predigt noch genauso kraftvoll ist, dass die Lieder und die Anbetung aus dem Innern des Herzens kommen. Verstehen Sie, der Brunnen kann überfließen aber darf nicht versiegen!

Viele Kirchen der letzten Generation sind für Gott nicht mehr nützlich, weil sie eine liberale Theologie lehren und nicht damit beschäftigt sind, die verlorene Welt zu erreichen. Ich bin überzeugt, dass der Grund dafür darin liegt, dass die Pastoren nicht mehr den Blick dafür hatten, um jeden Preis Menschen zu JESUS zu bringen, damit diese gerettet werden, und es versäumt haben, Menschen der nächsten Generation auf den Dienst vorzubereiten.

Sonntag, der 10.04.22

Ich frage Sie, haben Sie erfahren, dass das Wasser, welches JESUS Ihnen gibt, Ihnen alle Lust nimmt, noch anderes zu versuchen? Oder anders ausgedrückt, sind Sie frei von all den Verlockungen zu probieren, die die Welt Ihnen so anbietet? In einer biblischen Gemeinde finden Sie alles, was zum Leben und zu einem Gott wohlgefälligen Leben notwendig ist.

Morgen werden wir mehr über die Gemeinde hören! JESUS segne Sie. Ihr Thomas Gebhardt